

TECHNISCHES MERKBLATT

Arculux® Vlies- und Gewebekleber

Lösemittelfreier, gebrauchsfertiger Dispersionskleber für Glasfasergewebe, Vliesfasertapeten und Arculux® RP-Vlies im Innenbereich, mit hoher Anfangs- und Endklebkraft.



Anwendungsbereich: Zum Verkleben von Glasfasergewebe, Vliesfasertapeten und Arculux® RP-Vlies im Innenbereich, bis ca. 250 g/m² Flächengewicht.

Eigenschaften:

- wasserverdünnbarer, gebrauchsfertiger Dispersionskleber
- trocknet transparent und fleckenfrei auf
- leichte Verarbeitung
- lange Offenzeit
- airless-spritzbar und rollbar
- umweltschonend, geruchsarm
- diffusionsfähig
- lösemittel- und weichmacherfrei
- hohe Anfangs- und Endklebkraft
- frei von foggingaktiven Substanzen
- Tapeziergeräte geeignet

Gebinde-Größe: 16,0 kg

Farbton: Im nassen Zustand: leicht weiß, nach Trocknung: transparent

Verbrauch: Ca. 400-500 g/m² auf glattem Untergrund. Auf rauen Flächen entsprechend mehr (genaue Verbrauchsmenge durch Probeanstrich am Objekt ermitteln).

Verarbeitungs- und Trocknungstemperatur: Nicht unter +5 °C und über +30 °C Untergrund-, Umgebungs- und Trocknungstemperatur verarbeiten. Nicht auf aufgeheizte Untergründe aufarbeiten.

Dichte: Ca. 1,1 g/cm³.

Bindemittelbasis: Kunststoffdispersion nach DIN 55 947.

Viskosität: Leicht thixotrop.

Lagerung: Kühl, jedoch frostfrei. Angebrochene Gebinde gut verschließen und bald verbrauchen. Ungeöffnet mindestens 24 Monate haltbar. Herstellungsdatum siehe Gebindeaufdruck.

Reinigung der Werkzeuge: Sofort mit sauberen Wasser.

Trockenzeit: Bei +23 °C und 50 % rel.

Luftfeuchte nach ca. 12 Stunden trocken und überstreichbar. Bei niedrigerer Temperatur und höherer Luftfeuchte verlängern sich diese Zeiten.

Untergrund: Bei fachgerechter Vorbehandlung geeignet im Innenbereich auf alle tapezierfähigen, üblichen mineralischen Putze und Untergründe, Mörtelgruppen CS II- CS IV nach DIN EN 998-1 (Mörtelgruppe P II und P III nach DIN V 18550) bzw. Gips und Fertigputze der Mörtelgruppe P IV (nach DIN V 18550), Beton, Faserzement, Mauerwerk, Gipskartonplatten und festhaftenden Altanstrichen.

Die Untergründe müssen fest, trocken, tragfähig, frei von Verschmutzungen und trennenden Substanzen sein. BFS-Merkblätter und VOB, Teil C, DIN 18 366 und DIN 18 363, Abs. 3 beachten. Bei Bedarf geeignete WULFF Grundierung einsetzen. Es wird empfohlen vor Beginn der Arbeiten Musterflächen anzulegen und somit die Haftung und das Oberflächenbild zu prüfen.

Auf gipshaltige Untergründe muss eine rasche Trocknung, durch ausreichende Lüftung und Temperatur, gewährleistet werden. Kleisterneister, die längere Zeit den Gipsspachtel durchfeuchten, unbedingt vermeiden. Wird dies nicht gewährleistet, können negative Reaktionen, z.B. Anquellung, Blasenbildung und Abplatzungen der gipshaltigen Spachtelmasse, nicht ausgeschlossen werden.

Verarbeitung: Das Material ist streich-, roll- und spritzfähig. Satt, gleichmäßig in 1,5-3 Bahnbreiten auftragen, sofort das dimensionsstabile Glasfasergewebe, Vliesfasertapete oder Arculux® RP-Vlies in den Dispersionskleber einbetten und mit einer Andrückrolle oder einen Andrückspachtel blasenfrei andrücken. Auftrag auf den Wandbelag: Den Kleber mit dem Tapeziergerät gleichmäßig auf die Rückseite des Wandbelages auftragen und diesen nach Herstellervorschrift verkleben.

Die Verarbeitungsvorschriften der Tapeten- und Vlieshersteller sind unbedingt zu beachten. Kleberrückstände sofort mit klarem Wasser abwaschen und mit einem sauberen, nicht abfärbenden, trockenen, fusselfreien Tuch abtupfen. Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Spritzdaten:

Spritzdruck: ca. 160 bar;
Düsengröße: 0,021-0,031 inch;
Spritzwinkel: 40° - 60°;
ggf. Filter entfernen.

Hinweise: Diese Produktinformation kann und soll nur unverbindlich beraten. Da die Anwendung und Verarbeitung außerhalb unseres Einflusses liegen, befreien unsere Angaben unsere Kunden nicht von der eigenen Prüfung unserer Produkte auf ihre Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. So sind z.B. auch die angegebenen Verbrauchsmengen nur Anhaltswerte. Die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien sowie DIN Vorschriften sind zu beachten.

Die Verarbeitungsempfehlungen können nur allgemeine Hinweise ohne Eigenschaftszusicherung bzgl. der Baustellenbedingungen und Ausführung der Arbeiten sein. Mit der Herausgabe dieses Merkblattes verlieren vorangegangene ihre Gültigkeit.

Die Weiterbehandlung/Entfernung von Farbschichten wie Schleifen, Schweißen, Abbrennen etc. kann gefährlichen Staub und/oder Dampf verursachen. Arbeiten nur in gut gelüfteten Bereichen durchführen. Angemessene (Atem-) Schutzausrüstung anlegen, falls erforderlich. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser spülen und ggf. einen Arzt aufsuchen. Bei Berührung mit der Haut gründlich mit Wasser und Seife spülen. Bei Verarbeitung im Spritzverfahren, Farbnebel nicht einatmen und einen Kombifilter A2/P2 für Farbspritzarbeiten anlegen. Bei Schleifarbeiten Staubfilter P2 verwenden. Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung vermeiden. Während der Verarbeitung und Trocknung für gute Belüftung sorgen.

Alle nicht zu beschichtenden Anstrichflächen sorgfältig abdecken. Farbspritzer auf allen Arten von Oberflächen sofort mit Wasser abwaschen. Vor Gebrauch stets Etikett, Kennzeichnung und Produktinformation lesen und beachten. Weitere Hinweise: siehe Sicherheitsdatenblatt.

Deklaration der Inhaltsstoffe: Kunststoffdispersion, Wasser, Additive, Konservierungsstoffe. Enthält Konservierungsstoffe:

TECHNISCHES MERKBLATT

Diese Stoffe können allergische Reaktionen hervorrufen. Weitere Informationen siehe Sicherheitsdatenblatt.

EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt dieses Produktes: (Kat. A/a wb): 30 g/l VOC (2010). Dieses Produkt enthält <30 g/l VOC.

Entsorgungshinweis: Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei einer autorisierten Sammelstelle für Altfarben / Altlacke abgeben. Eintrocknete Materialreste können als ausgehärtete Farben bzw. als Hausmüll entsorgt werden. AVV- Abfallschlüssel Nr. 080112. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen.

GISCODE: BSW20

(11 317 19)RB